

**SITZUNGSPROTOKOLL
über die SITZUNG des
GEMEINDERATES**

am 28.03.2022

im Kulturhaus Raasdorf

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr

Die Einladungskurrende wurde am 18.03.2022
per E-Mail zugestellt.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister

Walter Krutis

- | | |
|--|------------------------|
| 1. Vizebürgermeister Martin Zehetbauer | 2. GGR Helmut Lutz |
| 3. GGR Friedrich Peleska | 4. GGR Franz Staffel |
| 5. GGR Hannes Edlinger | 6. GR Kerstin Hofer |
| 7. GR Bettina Niedermayer-Thomay | 8. GR Alexander Dörsek |
| 9. GR Markus Hofer | 10. GR Helmut Klager |
| 11. GR Lukas Zehetbauer | 12. GR Marion Posch |
| 13. GR Michael Frey | 14. |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|--------------------------|----|
| 1. AL Angela Nagelreiter | 2. |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|---------------------|----|
| 1. GR Marianne Lutz | 2. |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender:

~~Vize*)~~ Bürgermeister*)

Walter Krutis

~~Obmann-*)~~ Stellvertreter*)

Die Sitzung war

~~nicht öffentlich,~~ öffentlich. *)

Die Sitzung war

~~nicht beschlussfähig,~~ beschlussfähig.*)

*) Nichtzutreffendes streichen!

Tagesordnung:

- Pkt. 1: Genehmigung** Sitzungsprotokoll vom 09.12.2021
- Pkt. 2: Bericht** der Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss
- Pkt. 3: Beschluss** RA 2021
- Pkt. 4: Beschluss** Übernahme der Kosten für die Installation an den LKWs der Firma Peleska für den Winterdienst
- Pkt. 5: Beschluss** Beschluss Rahmenvertrag mit der Firma Peleska für den Winterdienst (jährliche Bereitstellungsgebühr)
- Pkt. 6: Beschluss** Löschung eines Wiederverkaufsrechts aus dem Kaufvertrag für das Grundstück 7/3, 06222 Pysdorf
- Pkt. 7: Beschluss** Neugestaltung des Grünstreifens an der westlichen Seite der Markgrafneusiedler Straße
- Pkt. 8: Beschluss** Straßennamen für die zwei Straßen im neuen Siedlungsgebiet (Großhoferweg / Glinzendorfer Straße)
- Pkt. 9: Beschluss** Erweiterung Straßenbeleuchtung in der Lindengasse
- Pkt. 10: Beschluss** Vorfinanzierung der Stromversorgung (Aufschließung) durch die Gemeinde Raasdorf im neuen Siedlungsgebiet (Großhoferweg / Glinzendorfer Straße)
- Pkt. 11: Beschluss** Ankauf eines neuen Kindergartenbusses
- Pkt. 12: Beschluss** Bereitstellung der Wohnung Glinzendorfer Straße 2/1 als Flüchtlingsquartier
- Pkt. 13: Beschluss** Auftragsvergabe für Straßenplanung und Ausschreibung der Gewerke in der neuen Siedlung (Großhoferweg / Glinzendorfer Straße)

Bgm. Krutis begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, entschuldigt GR Marianne Lutz, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19:00 Uhr die Gemeinderatssitzung.

.....

Pkt. 1: Beschluss - Sitzungsprotokoll vom 09.12.2021

Bgm. Krutis stellt fest, dass das Sitzungsprotokoll an alle Mitglieder des Gemeinderats übermittelt wurde.

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat dieses Protokoll.

Pkt. 2: Bericht - der Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss

GR Alexander Dörsek verliest das Protokoll der am 24.03.2022 stattgefundenen Gebarungsprüfung (siehe Beilage). Geprüft wurden

- der aktuelle Kassenbestand, Bankkonten, Sparbücher
- RA 2021

Auf dem RL-Sparbuch der Raika, Kto. 3075.1036 (Grund- und Gebäudeankauf) wurde eine Differenz in Höhe von € 58.643,91 festgestellt. Diese resultiert daraus, dass die Zuführung im K5 Finanz bereits verbucht, jedoch bei der Bank noch nicht nachgetragen wurde.

Der RA 2021 wurde formell und inhaltlich geprüft. Es wurden einige HH-Konten stichprobenartig auf Basis risikoorientierter Auswahl eingesehen und aufgrund der vorliegenden Informationen für plausibel und vollständig befunden.

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat den Bericht des Prüfungsausschusses.

Pkt. 3: Beschluss - RA 2021

Der RA 2021 wurde rechtzeitig lt. Gemeindeordnung öffentlich aufgelegt und an die politischen Parteien des Gemeinderates zugestellt. AL Angela Nagelreiter verliert die Eckdaten.

Ergebnishaushalt:

Erträge	€	2.253.309,50
Aufwendungen	€	<u>2.199.352,86</u>
Nettoergebnis	€	117.803,73

Die Aufwendungen sind durch die Erträge gedeckt.

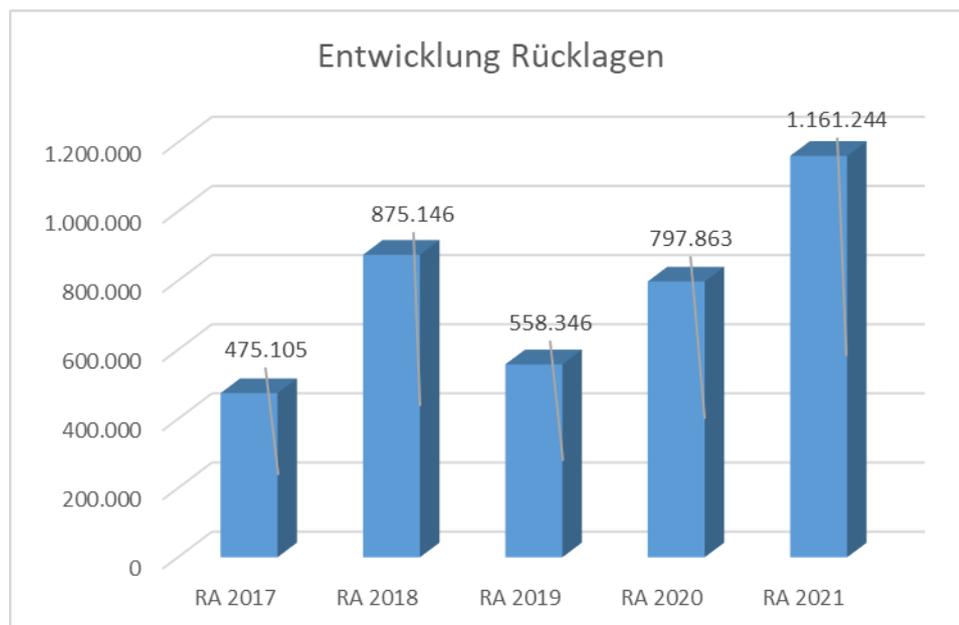
Finanzierungshaushalt:

Operative Gebarung:	Einzahlungen	€	2.253.309,50
	Auszahlungen	€	<u>1.801.649,85</u>
	Saldo	€	451.659,65

Der laufende Betrieb der Gemeinde ist gewährleistet.

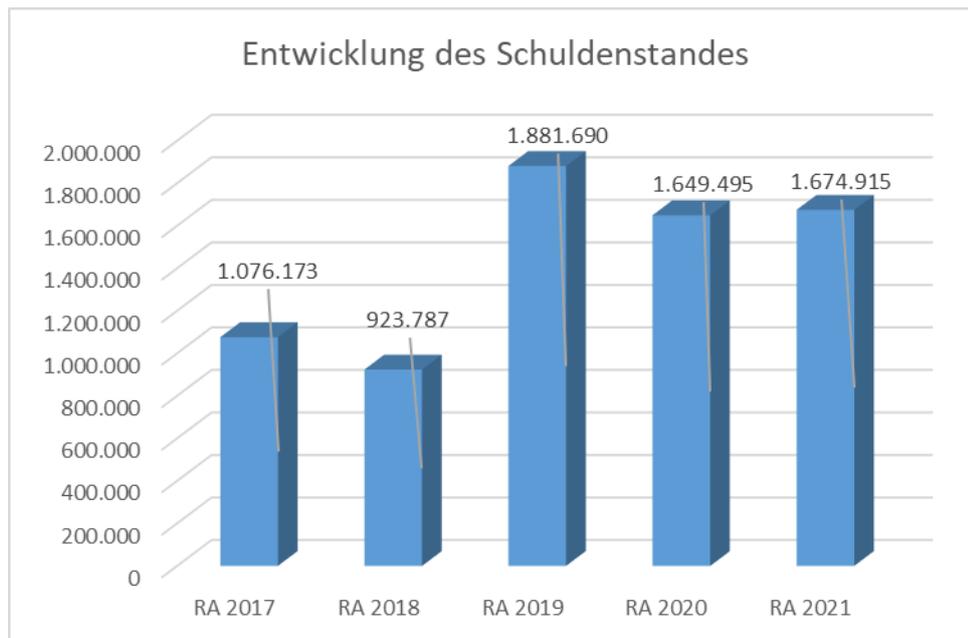
<u>Investive Gebarung:</u>	Einzahlungen	€	671.939,41
	Auszahlungen	€	<u>1.067.088,53</u>
	Saldo	€	- 395.149,12

<u>Rücklagen:</u>	€	1.161.244,17
--------------------------	---	--------------



Der Erhöhung des Rücklagenstandes resultiert aus der Bildung einer allgemeinen Rücklage (siehe Anlage 6b) für zukünftige Projekte.

Schuldenstand:



Im Haushaltsjahr 2021 wurden zwei neue Darlehen über insgesamt € 310.000,00 aufgenommen, die Tilgungen 2021 belaufen sich auf € 284.579,80. Daraus ergibt sich die Veränderung in Höhe von € 25.420 (siehe Anlage 6c).

Investitionsnachweis:

2021 konnten einige Projekte abgeschlossen werden.

- Leitungsumlegung ÖBB L5; Kanal ABA BA 07
€ 40.189,24 wurden weniger ausgegeben als budgetiert; € 4.082,99 wurden in die operative Gebarung rückgeführt, über € 36.106,25 wurde eine Sondertilgung des Darlehens getätigt
- Leitungsumlegung ÖBB L5, (Wasser WVA BA 05)
€ 11.647,27 wurden weniger ausgegeben als budgetiert, es wurde eine Sondertilgung des Darlehens getätigt
- Wasserleitung Lange Feldgasse (WVA BA 06)
Vorhaben ist technisch abgeschlossen, buchhalterisch ist die Förderung des Bundes (KPC) noch ausständig
- Ankauf Outdoor Fitnessgeräte
- Spielkombination mit Anbauwellenrutsche
- Photovoltaikanlage
Vorhaben ist technisch abgeschlossen, buchhalterisch ist die Förderung des Bundes noch ausständig
- Grundankauf Umfahrung Raasdorf

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den RA 2021.

Pkt. 4: Beschluss - Übernahme der Kosten für die Installation an den LKWs der Firma Peleska für den Winterdienst

Die Firma Peleska, welche den jährlichen Winterdienst der Gemeindestraßen durchführt, legt der Gemeinde in einem Schreiben Rechnungen für die Adaptierung des LKWs, für den Schneepflug und den Streuwagen vor. Die Kosten belaufen sich auf € 18.448,99 (siehe Beilage).

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Rückerstattung der Kosten für die Adaptierung der Winterdienstgeräte.

Pkt. 5: Beschluss - Beschluss Rahmenvertrag mit der Firma Peleska für den Winterdienst (jährliche Bereitstellungsgebühr)

Da der Rahmenvertrag über die jährliche Bereitstellungsgebühr (siehe Punkt 4) noch nicht vorliegt, wird dieser Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung verschoben.

Pkt. 6: Beschluss - Löschung eines Wiederverkaufsrechts aus dem Kaufvertrag für das Grundstück 7/3, 06222 Pysdorf

Die Firma BVS GmbH, vertreten durch Herrn Zlatko Josic, hat durch den Notar Dr. Rohringer um die Löschung des Punkt 11 aus dem Kaufvertrag vom 12.09.2016 angesucht. In dem Kaufvertrag zwischen Frau Oswalda Dagmar Sterl und der Firma BVS GmbH ist unter Punkt 11 folgendes festgehalten:

- 11a) *Binnen 5 Jahren ab Einverleibung ihres Eigentumsrechts ob dem vertragsgegenständlichen Grundstück ist eine Betriebsstätte zu errichten und für den Fall, dass dies aus Gründen, die in der Sphäre der KÄUFERIN liegen, nicht erfolgen sollte, diese sich gegenüber der Gemeinde Raasdorf zur Bezahlung einer Konventionalstrafe in Höhe von € 3.500,00 jährlich verpflichtet bis zur Errichtung dieser Betriebsstätte. Diese Konventionalstrafe dient zur Abdeckung des Kommunalsteuerentgangs der Gemeinde.*
- 11b) *Binnen 5 Jahren ab Rechtskraft des zugrundeliegenden Flächenwidmungsplanes ist das vertragsgegenständliche Grundstück einer Bebauung zuzuführen. Sofern nach Ablauf von fünf Jahren nach rechtskräftiger Umwidmung noch keine Bebauung des vertragsgegenständlichen Grundstückes durch die KÄUFERIN erfolgt ist, hat die KÄUFERIN dieses der Gemeinde Raasdorf zu einem Kaufpreis von € 75,00 unter Berücksichtigung allfälliger Indexsteigerungen (auf Basis des VPI 2010) Ausgangsbasis die für den Monat der Vertragsunterfertigung verlautbarte Indexzahl) anzubieten. Für die Annahme des Anbots wird der Gemeinde Raasdorf eine Frist von 6 Monaten eingeräumt. Erfolgt keine Annahme des Anbots, so verpflichtet sich die Gemeinde Raasdorf zur Zustimmung zur Löschung des eingetragenen Vorkaufsrechtes auf erste Aufforderung.“*

Nachdem ein Bauprojekt auf dem Grundstück 7/3 eingereicht und für dieses bereits eine Fertigstellungsmeldung abgegeben wurde, stellt Bgm. Krutis den Antrag, der Löschung des Vorkaufrechts und die Bezahlung einer jährlichen Konventionalstrafe für entgangene Kommunalsteuer zuzustimmen.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Löschung der Punkte 11a und 11 b des Kaufvertrages vom 12.9.2016.

Pkt. 7: Beschluss - Neugestaltung des Grünstreifens an der westlichen Seite der Markgrafneusiedler Straße

Durch die Verbreiterung des Gehsteiges in der Markgrafneusiedler Straße soll der verbleibende Grünstreifen neu bepflanzt werden. Da nicht mehr genügend Platz für Bäume im Straßenbegleitgrün ist, wurde von der Firma Kreitl eine Bepflanzung mit verschiedenen niederwachsenden Sträuchern vorgeschlagen (siehe beil. Skizze). Die Kosten gem. Anbot 10984 vom 22.03.2022 belaufen sich auf € 3.134,40 brutto.

Der Gemeinderat der Gemeinde Raasdorf beschließt einstimmig die Arbeiten von der Firma Kreitl GmbH gem. Anbot vom 22.03.2022 durchführen zu lassen.

Pkt. 8: Beschluss - Straßennamen für die zwei Straßen im neuen Siedlungsgebiet (Großhoferweg / Glinzendorfer Straße)

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste GR-Sitzung verschoben.

Pkt. 9: Beschluss - Erweiterung Straßenbeleuchtung in der Lindengasse

Bgm. Krutis erklärt, dass für eine bessere Ausleuchtung der Lindenstraße zusätzliche Lampen, vis á vis der bereits bestehenden Leuchten, montiert werden sollen. Lt. Anbot der Firma Hornak GmbH vom 21.02.2022 betragen die Kosten € 15.927,30.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Ankauf der LED-Lampen und die Durchführung der notwendigen Arbeiten an die Firma Hornak GmbH gem. dem Angebot vom 21.02.2022 zu vergeben.

Pkt. 10: Beschluss - Vorfinanzierung der Stromversorgung (Aufschließung) durch die Gemeinde Raasdorf im neuen Siedlungsgebiet (Großhoferweg / Glinzendorfer Straße)

Bgm. Krutis macht den Vorschlag, dass die Kosten für die Stromversorgung im neuen Siedlungsgebiet von der Gemeinde vorfinanziert werden sollen. Diese belaufen sich auf € 51.258,00 brutto für die E-Bockfundamente sowie für die Aufschließungsarbeiten. So wird vermieden, dass für jeden einzelnen Grundbesitzer, zu unterschiedlichen Zeitpunkten, immer wieder Aufgrabungsarbeiten vorgenommen werden müssen. Nachdem der Gemeinde die Grundbesitzer namentlich bekannt sind, werden die vorfinanzierten Kosten an diese weiterverrechnet.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Vorgehensweise.

Pkt. 11: Beschluss - Ankauf eines neuen Kindergartenbusses

Bgm. Krutis erklärt, dass es aktuell zwei Modelle mit Elektroantrieb für die Personenbeförderung (Opel und Mercedes) auf dem Markt gibt und stellt den Antrag einen eVito Tourer bei der Firma Winterleitner (Haringsee), einen regionalen und zuverlässigen Betrieb, zu kaufen. Die Kosten lt. Anbot vom 25.01.2022 belaufen sich auf € 56.590,01 brutto. Der Ankauf eines Elektrofahrzeuges für den Transport der Kindergartenkinder in den gemeindeübergreifenden Kindergarten nach Glinzendorf wird vom Land NÖ mit 25 % gefördert.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Elektro-Kindergartenbus bei der Firma Winterleitner, Haringsee zu kaufen.

Pkt. 12: Beschluss - Bereitstellung der Wohnung Glinzendorfer Straße 2/1 als Flüchtlingsquartier

Bgm. Krutis erklärt, dass aufgrund der aktuell dramatischen Lage in der Ukraine, die Gemeinde Raasdorf einen Beitrag leisten und einer Flüchtlingsfamilie eine Unterkunft zur Verfügung stellen möchte. Er macht den Vorschlag, die zurzeit leerstehende Gemeindewohnung in der Glinzendorfer Straße 2/1, kostenlos auf Zeit zu vermieten. Die Familien werden von der Firma RHA vermittelt. Die Kinder werden die Schule besuchen, die Kosten für die Nachmittagsbetreuung inkl. Mittagessen sollen ebenfalls von der Gemeinde Raasdorf übernommen werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diesen Vorschlag.

Pkt. 13: Beschluss - Auftragsvergabe für Straßenplanung und Ausschreibung der Gewerke in der neuen Siedlung (Großhoferweg / Glinzendorfer Straße)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diese Arbeiten an unseren Ziviltechniker für Kanal, Wasser- und Straßenbauten, Fa. STEINBACHER + STEINBACHER ZT GMBH zu vergeben.

Bgm. Krutis schließt um 20:00 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2022 genehmigt*)-
abgeändert*) – nicht genehmigt*).

Bürgermeister

Schriftführer

Geschäftsführender Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat